



## **Bluthochdruck bei Hund und Katze – eine unterschätzte Gefahr**

Jeder hat schon einmal den Blutdruck gemessen bekommen, sei es zur Vorsorge-Untersuchung beim Hausarzt oder aus einem triftigen Grund. Für uns Menschen ein völlig normaler Vorgang.

### **Doch wie sieht es bei unseren Haustieren damit aus?**

Der sogenannte Blutdruck spielt auch bei Hund und Katze eine besondere Rolle, um die Durchblutung aller lebenswichtigen Organe zu gewährleisten. Und natürlich gibt es auch Symptome welche auf einen veränderten Blutdruck hinweisen. Hierzu zählen:

- Hecheln, Atemnot
- Schneller pochender Herzschlag
- Schwäche, Verhaltensauffälligkeiten
- Vermehrter oder verminderter Appetit
- Vermehrtes Trinken, erhöhter Urinabsatz
- Plötzlich auftretende Blindheit bei der Katze

Die oben angeführten Symptome sind der Grund für eine klinische Untersuchung durch Ihren Tierarzt/Tierärztin. Unter bestimmten Umständen wird dann eine Messung des Blutdruckes durchgeführt. Aber auch vorsorglich sollte eine Blutdruckmessung erfolgen, zB.:

- Das Tier leidet unter Übergewicht
- Das Tier hat ein bestimmtes Lebensalter erreicht, Hunde >8 Jahre, Katzen > 10 Jahre
- Das Tier leidet an einer Herz-, Nieren-, Augen-, oder hormonellen Erkrankung bspw. der Schilddrüse

### **Welche Werte sind beim Blutdruckmessen normal?**

Man unterscheidet den systolischen und den diastolischen Wert. Ersterer beschreibt den Druck, wenn sich der Herzmuskel zusammenzieht und das Blut in die Adern gepumpt wird. Entspannt sich der Herzmuskel, fließt das Blut zum Herzen zurück. Hierbei wird der diastolische Wert gemessen.

Hunde und Katzen haben mit einem durchschnittlichen Blutdruck von 130 / 80 einen ähnlichen Blutdruck wie wir Menschen.



## Wie erfolgt das Messen des Blutdruckes?

Entscheidend für die Aussagefähigkeit der Messwerte ist es, eine stressfreie Umgebung für das Tier zu schaffen. Je ruhiger und entspannter alle Abläufe stattfinden, umso genauer können die Blutdruckwerte beurteilt werden. Hierzu sind die Tierärzte/Innen sowie die Tiermedizinischen Fachangestellten besonders geschult. Die Messung selbst erfolgt am Schwanz oder am Vorderbein.

## Blutdruckmessung – wann und wie oft?

- Im Rahmen einer Vorsorge-Untersuchung kann neben einem Herzkreislauf-Check und einer Blutanalyse auch der Blutdruck gemessen werden.
- Bei gesunden älteren Hunden ab 8 Jahren und Katzen ab 10 Jahren sollte einmal jährlich zB. anlässlich der Impfung eine Blutdruckmessung durchgeführt werden.
- Sehr alte Tiere sollten bei unklaren Symptomen immer auch eine Blutdruckmessung erhalten.
- Da ältere Katzen sehr häufig an Erkrankungen leiden, welche einen erhöhten Blutdruck auslösen, kann hier sogar auf ein Kontrollintervall von 3 Monaten hingewiesen werden. Das erscheint vor dem Hintergrund der Gefährdung bei chronischer Niereninsuffizienz oder bei hormonellen Störungen der Schilddrüse angezeigt. Bei rechtzeitiger Diagnosestellung können dann weitere Organschäden verhindert werden.

Die Blutdruckmessung stellt ein einfaches, sicheres, schnelles und schmerzfreies Verfahren zur Prüfung des Gesundheitszustandes Ihres Haustieres dar. Dieses Verfahren sollte zukünftig zur Früherkennung von Erkrankungen und Organschäden ähnlich wie eine Blutanalyse genutzt werden.

Unsere Praxis ist mit einem modernen Blutdruckmessgerät ausgestattet. Sollten Sie den Blutdruck Ihres Tieres messen lassen wollen, kommen Sie gerne auf uns zur Terminvereinbarung zu. So können wir uns genügend Zeit nehmen und ruhige Messbedingungen gewährleisten.